



Hansa-Berufskolleg: 25.11. bis 29.11.2019

Multi-laterale Schulpartnerschaften: Lehrer und Schüler aus Dänemark, Großbritannien und Norwegen treffen sich am Hansa-Berufskolleg

Lehrerinnen und Lehrer des Hansa-Berufskollegs sowie Mitarbeiterinnen der Stadt Münster empfangen Pädagogen aus Dänemark, Großbritannien und Norwegen um das gemeinsame Projekt „Erasmus+ GREHES“ im Rahmen der multilateralen Schulpartnerschaft weiterzuentwickeln. Das Erasmus+ Programm der EU fördert insbesondere themengebundene Schüleraustausche. GREHES steht für das Motto, Green And Healthy Schools, und ist das selbst gewählte Credo der gemeinsamen Bildungsarbeit der Partnerschulen. Das bedeutet, dass die teilnehmenden Schulen gemeinsame Bildungsziele zu den Schwerpunkten Gesunde Schule, Fair Trade und Nachhaltigkeit verabredet haben und in ihr Austauschprogramm integrieren. Jeder Austauschschüler hat zum Beispiel ein Exposé über seine Schule in Bezug auf einen dieser Schwerpunkte zu verfassen. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler des Hansa-Berufskollegs beschäftigen sich insbesondere mit dem Themengebiet Fair Trade.



Abbildung 1: Christoph Niehoff, stellvertretender Schulleiter, begrüßt die Gäste am ersten Seminartag. Foto: HBK-LV.

Bei der Antragstellung für Zuwendungen aus dem Erasmus+ Programm werden die Partnerschulen unterstützt von Christiane Lösel und Elke Wirtz, Büro für Internationales, Europa und Städtepartnerschaften der Stadt Münster. Gegenwärtig bereiten die Mitarbeiterinnen der Stadt Münster den Schüleraustausch mit der Partnerschule in Dänemark vor. Kooperationspartner



der dänischen Schule ist das Unternehmen Legoland ApS in Billund, das den Austauschschülern Einblicke in sein Unternehmen gewähren wird. Das Hansa-Berufskolleg übernimmt bei der gemeinsamen Antragstellung eine koordinierende Aufgabe.



Abbildung 2: Hansa-Berufskolleg - die Delegationen der Partnerschulen treffen sich zur gemeinsamen Begrüßung in der Aula. Foto: HBK-LV.

Fast genau vor einem Jahr fand am Hansa-Berufskolleg ein erstes Treffen mit denselben Lehrkräften aus Großbritannien, Norwegen und Dänemark statt. Dieses Treffen kam aufgrund einer Initiative von Klaus Rosenau, Lehrer am Hansa-Berufskolleg, und des Büros für Internationales, Europa und Städtepartnerschaften der Stadt Münster zustande. Damals ging es um die gemeinsame Bewerbung zur Aufnahme in das Erasmus+ Schulpartnerschaften Programm und um die Sondierung von gemeinsamen bildungspolitischen Zielen. Mittlerweile ist man dabei das Projekt mit Leben zu füllen. Erste Austausche laufen bereits.



In diesem Jahr kamen die Lehrerinnen und Lehrer aus Dänemark, Großbritannien und Norwegen sogar in Begleitung ihrer Schülerinnen und Schüler. Dies war für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler des Hansa-Berufskollegs ein Glücksfall, um internationale Kontakte zu knüpfen. Angereist waren Ingrid Kellock aus York¹, Turi Loland, Ernst Martin Skogseid und Kristian Skjeldbreid-Knudsen aus Kristiansand², sowie Christel Lauridsen und Lene Bisgaard Larsen aus Grindsted³ (Dänemark). Die Lehrerinnen und Lehrer sind alle an weiterführenden allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen in ihren Heimatländern tätig und arbeiten hochmotiviert an diesem Erasmus+ Projekt. Um Impulse für die weitere Arbeit zu bekommen, gab es eine Reihe von Workshops zu den selbst gewählten Schwerpunkten, Gesundheit, Nachhaltigkeit und Fair Trade. Laura Jordaan, M.Sc., vom Institut LernGesundheit der Fachhochschule Lüneburg hielt einen interaktiven Workshop ab mit dem Thema „Healthy ways for dealing with stress and emotions“.



Abbildung 3: Workshop mit Laura Jordaan, M.Sc. zum Thema: Healthy ways dealing with stress and emotions. Foto H HBK-Lv.

¹ York College, York

² Vest-agder Fylkes-kommune Utdanningsavdelingen (Berufsschule und Technische Schule) in Kristiansand

³ Erhvervsgymnasiet, Grindsted, Dänemark.



Da die Delegationen der europäischen Schulen in diesem Jahr eine Woche lang in Münster weilten, konnten alle Beteiligten ein ausgewähltes Begleitprogramm genießen: So wurden die europäischen Lehrerkollegen im Rathaus der Stadt Münster von Bürgermeisterin Wendela-Beate Vilhjalmsson empfangen. Auf dem Programm standen auch ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt und des Kneipenviertels am Hafen, ein bayrischer Abend im Restaurant Spatzl sowie der Besuch des USC Volleyball-Turniers Münster gegen Dresden.

Konferenzsprache war Englisch, Moderator der Veranstaltung Marten Beckmann, Team Schulpartnerschaften.



Abbildung 4: Hansa-Berufskolleg - Delegationen des Schulpartnerschaften-Projekts „Erasmus+ GREHES“ mit Schülerinnen und Lehrer/Innen des Hansa-Berufskollegs sowie Elke Wirtz, Stadt Münster. Foto: HBK-LV.